

## Leichte Skitour «Laucherenstöckli zum 1.» (Motto: wann wird es endlich wieder Winter...?)



*Tourenleiter:*  
Hermann Haas, St. Gallen

*Datum:*  
Donnerstag, 22. Januar 2026

*Wetter & Schnee:*  
meist sonnig, mit zeitweise leichter Bewölkung und Vorboten einer Störung aus Westen; angenehme Temperaturen und wenig Wind. Schneedecke praktisch durchgehend vorhanden, infolge längerer Abwesenheit des letzten Schneefalls aber alles verspurt, verfahren, verkrustet, verhärtet, vertrampelt...

*Teilnehmer:* 3 - aus 3 Jahrzehnten (40iger / 50iger / 60iger)

*Bericht:*

Routenbeschreibung Tschalun – Laucherenstöckli **gem. SAC:**

«Obwohl Start und Ziel dieser Tour praktisch identisch sind mit der Tal- und Bergstation der Laucheren-Lifтанlagen, erfolgt der grosse Teil des Aufstiegs abseits des Pistenbetriebs durch den einsamen Schneitwald. Bitte dem Birkwild zuliebe das Gebiet Buoffenwald, Mördergruebi, Birchplangg meiden.

Von der Busendhaltestelle Hoch-Ybrig, Talstation Laucheren (1097 m) zuerst auf der Skipiste, dann Richtung Südwesten zur Haarnadelkurve der Waldstrasse (Punkt 1254) und auf dieser durch den Schneitwald. Ab Ober Wandli in offenem, gewelltem Alpgelände über Richtershüttli und Alt Stafel auf den Gipfel (1755 m).»

Für den Aufstieg wählten wir die vom SAC empfohlene Route, nutzten aber die angenehmen Sonnenstrahlen mit einer kleinen Variante und Aufstieg bis Höhe Bueffengaden, via Bueffenwald; ausserhalb der Wildruhezone.

Wir erreichten den Gipfel in den vorgesehenen 2,5 Stunden Aufstiegszeit; inkl. kurzer Trink- und Snackpausen. Die angenehmen Temperaturen und die fantastische Aussicht erlaubten eine ausgedehnte Mittags-Rast bis nach 13 Uhr.

Aufgrund der verspurteten, verfahrenen, verkrusteten, verhärteten und vertrampelten Schneedecke verzichteten wir in einvernehmlicher Absprache auf Zusatz-Abfahrten und erneute Aufstiege. Statt voraussehbarer, kräftezehrender und akrobatischer Abfahrt über die Aufstiegsroute gönnten wir uns die angenehme Abfahrt auf der präparierten Piste, kurz unterbrochen mit einem Einkehrschwung in der Buoffenalp.

Datensammlung mit Smartwatch Start – Ziel – Start ergibt: 9.85 km; 757 m Up; 748 m Down; Totalzeit 04:25

*Fortsetzung:*  
Hochstuckli zum 2.; mit Mountain-Bike; am Donnerstag, 25. Juni 2026

St. Gallen, 23. Januar 2026:

Hermann Haas

---